

VSO e.V.



# ornitho NW-Sachsen

## Herbst 2021

### Liebe ornitho-Melderinnen und Melder,

in folgendem Newsletter möchten wir interessante Beobachtungen in Nordwestsachsen (Leipzig Stadt, Landkreise Leipzig und Nordsachsen) aufzeigen, die im Zeitraum vom 01.09.21 bis 30.11.21 in ornitho.de erfasst wurden.\* Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.



Sterntaucher 18.11. Großteich Kühren (R. Richter)

Einem warmen, sonnigen und trockenen September folgte ein goldener Oktober, der jedoch ab der zweiten Dekade auch die ersten Nachtfröste brachte. Der November zeigte sich von seiner typischen Seite. Die Wetterstation Klitzschen meldete im Berichtszeitraum insgesamt 88 mm Niederschlag, davon fielen 47 mm alleine am 4. November. Trotz dieser Niederschläge, war der Herbst erneut wieder zu trocken.

Mit Freude wurden auch in diesem Herbst die nach und nach eintreffenden Wintergäste erwartet. Der größte Trupp **Singschwäne** (86 Exemplare) hielt sich bei Luppä auf (J. Huth). 3 Mal wurde je eine **Rothalsgans** von M. Fritsch im Süd- raum Leipzigs gemeldet. 7 Beobachtungen aus Knautnaundorf, Wolfshain und Torgau liegen zur **Dunkelbäuchigen Ringel- gans** vor. Meldungen zu je 1-2 **Zwerggänsen** kamen aus Knautnaundorf, Torgau und Liebersee. 45 Meldungen liegen zu je 1-2 **Kurzschnabelgänsen** vor. Beobachtungen zu je einer **Streifengans** stammen aus Torgau, Schönwölkau und dem Bereich des RHB Stöhma. Gleich 2 **Streifengänse** entdeckte M. Fritsch am Groitzscher See. Am Großen Teich Torgau hielten sich bis zu 5 **Kanadagänse** auf (F. Rößger). Gleich 9 **Weißwangengänse** tauchten an der KG Liebersee auf (D. Selter, U. Weisser).

Bei der **Bahamaente**, die sich seit Mitte Oktober an den Wermsdorfer Teichen aufhielt, kann ein Gefangenschafts- flüchtling nicht ausgeschlossen werden (EB M. Schulz). 120 **Kolbenenten** machten Rast auf dem Werbeliner See (01.09. P. Escherlohr). Je eine männliche **Eisente** wurde auf

dem Speicher Borna, dem Harthsee u. dem Bockwitzer See beobachtet. **Samtenten** wurden keine entdeckt, dafür aber je 2 **Trauerenten** auf der KG Kleinpösna (EB R. Ulbrich) u. dem Zwenkauer See (T. Ranis). Auf dem Horstsee Wermsdorf rastete der größte Trupp **Gänsesäger** mit 347 Exemplaren sowie 3 **Mittelsäger** (G. Marz). Der erste Zwergsäger tauchte an den Haselbacher Teichen am 30.10. auf (S. Grüttner).

Die Maximalanzahl der **Ohrentaucher** lag bei 4 am Schladitzer See (M. Schulz). Ein weiterer dieser kleinen Taucher schwamm auf dem Cospudener See (A. Thomas). Einen Monat lang hielt sich ein **Sterntaucher** auf dem Kührener Großteich auf (EB F. Eidam). Anders als der Name vermuten lässt, handelt es sich um einen eher kleineren Teich. So konnten viele den Seetaucher aus geringer Distanz beobachten. Weitere 1-3 **Sterntaucher** wurden auf dem Seelhausener und dem Zwenkauer See gesichtet. Von **Pracht- tauchern** wurden ebenfalls je 1-3 Individuen an 4 Seen beobachtet.



Gänsesäger 26.11. Groitzscher Teiche (W. Baisch)

Die seltene Beobachtung einer **Brandseeschwalbe** gelang am Zwenkauer See (19.09. R. Wagner). Gleiches gilt für die Sichtung einer **Weißflügel-Seeschwalbe** am Werbeliner See (10.09. M. Schulz). Lediglich noch zwei Meldungen je einer **Trauerseeschwalbe** kamen von der KG Liebersee (D. Selter) und vom NSG "Eschefelder Teiche" (A. Hübner). Die letzte **Flusseeeschwalbe** der Saison wurde an der KG Liebersee entdeckt (17.09. J. Huth). An vier Orten zogen **Zwergmöwen** durch. Vier Vögel am Großteich Torgau (06.10. D. Selter, U. Weisser sowie 1 Ex. 9.10. M. Steinert), je ein Vogel am der KG Kleinpösna (T. Ranis) und am Kohlenbergeich Brandis (M. Schulz, M. Volpert) und zwei Vögel an der KG Liebersee (J. Huth). Zu der schwer zu bestimmenden Unterart der **Baltischen Heringsmöwe** gab es drei Meldungen je eines Exemplares. Diese stammen aus Kleinpösna und Brinnis bei Delitzsch (beide M. Schulz) sowie vom Grabschützer See (R. Wagner).

Der schon in der Sommer-Ausgabe festgestellte schwache Zug der Limikolen zeigte sich auch diesen Herbst. Die Anzahl der Meldungen lag deutlich unter denen des Vergleichszeitraumes des Vorjahres. So beim **Flussregenpfeifer** -70%, **Flussuferläufer** -65%, **Waldwasserläufer** -54%, **Bruchwasserläufer** und **Zwergstrandläufer** -49%. Dennoch wurden seltene Gäste entdeckt. Nur wenige Stunden waren am 11.09. zwei **Graubrust-Strandläufer** am Torgauer Kuhteich zu bestaunen. Dank eines schnellen Informationsflusses gelang dies zehn Beobachtern. Ebenso selten war die Entdeckung von **Mornellregenpfeifern** in der Flur Werben (W. Jakob, A. Torkler) sowie eines Einzelvogels bei Mügeln (J. Reif). Eine akustische Dokumentation dieser Art gelang in Leipzig (A. Thomas). Ein **Säbelschnäbler** hielt sich am Groitzscher See auf (M. Fritsch). Vom Zwenkauer See wurde ein **Uferschnepfe** gemeldet (R. Wagner) und eine weitere überflog gemeinsam mit 7 **Großen Brachvögel** Knauthain (T. Ranis). Zwei diesjährige **Sanderlinge** rasteten an der KG Liebersee (J. Huth, J. Jacobasch, M. Walter). Vom gleichen Ort kam die einzige Meldung eines **Steinwälzers** (R. Beschow). Gleich zwei **Zwergschnepfen** entdeckte T. Kühne in der Muldenaue bei Dögnitz, eine weitere erspähte J. Hörig am Mühlgraben bei Wedelwitz. Am 25.09. erfasste M. Walter an der KG Liebersee den größten **Kiebitz**-Trupp des Herbstes mit 900 Exemplaren.



Sandregenpfeifer 05.10. Zwenkauer See (D. Röder)

Einzelne diesjährige **Nachtreiber** wurden am Schusterbusch Püchau u. den Haselbacher Teichen dokumentiert (S. Grüttner, K. Kluge, W. Baisch). Die Letztbeobachtung eines **Schwarzstorches** gelang am Speicher Schadebach (19.09. S. Ulbrich, M. Volpert). Der letzte **Wespenbussard** zog am 27.09. über Panitzsch ab (S. Ulbrich). Der erste **Raufußbussard** traf am 30.09. bei Trossin ein (A. Berger). Der Durchzug einer diesjährigen **Steppenweihe** bei Großdalzig konnte auf einem Foto festgehalten werden (23.09., S. Wagner). Ebenfalls abgelichtet wurde eine **Wiesenweihe** bei der Jagd in der Flur bei Schöna (J. Grünert). Am 28.10. war die Letztbeobachtung einer **Rohrweihe** an den Lübschützer Teichen (S. Schilling). Interessant ist auch die Entdeckung eines **Kornweihen-**

Schlafplatzes an den Wöllnauer Wiesen. 11 dieser Wintergäste fanden sich dort in der Abenddämmerung ein (J. Noack). Der letzte **Schwarzmilan** wurde bei der WVZ am Werbeliner See erfasst (17.10. A. Thomas). Ein grün beringter **Rotfußfalke**, der sich in der Muldenaue bei Püchau aufhielt, stammte nachweislich aus Ungarn (W. Baisch). Aus 13 Gebieten wurde je ein **Merlin** gemeldet. Eine **Sumpfohreule** jagte an den Wöllnauer Wiesen (J. Noack).

Der letzte **Mauersegler** überflog Kleinliebenau am 27.09. (H. Sichtung). Die Letztbeobachtungen von Schwalben waren wie folgt: 05.10. **Uferschwalbe** (T. Ranis), 14.10. **Mehlschwalbe** (T. Kühne), 24.10. **Rauchschwalbe** (S. Gerlach). In der Muldenaue bei Püchau sammelten sich 80 **Bienenfresser** vor ihrem Abflug ins Überwinterungsgebiet (W. Baisch, S. Gerlach). In der Feldflur bei Laue wurden 91 rastende **Bachstelzen** gezählt (S. Grüttner).

Ein stattlicher Trupp von 500 **Bergfinken**, 1200 **Buchfinken**, sowie 100 **Goldammern** hielt sich bei Dahlenberg auf (J. Noack). Bei Außig zeigte sich ein gemischter Finken-Trupp in einem Sonnenblumenstreifen, darunter 400 **Stieglitze** (08.11.) und 450 **Bluthänflinge** (20.12.) (R. Burmeister, M. Teumer). Die einzigen 1-2 **Birkenzeisige** wurden an den Haselbacher Teichen, dem Cospudener See u. dem Großen Teich Torgau erfasst (S. Grüttner, F. Röbger). 9 **Berghänflinge** u. eine **Schneeammer** suchten die KG Liebersee als Rastplatz auf (J. Huth). Außergewöhnlich spät, am 12.11., zeigte sich noch ein **Wiedehopf** mitten in Leipzig (M. Splith).



Rotschenkel 12.09. Zwenkauer See (R. Wagner)

Wir möchten uns bei allen Meldern recht herzlich für die aktive Mitwirkung bedanken und freuen uns schon darauf den nächsten Newsletter erstellen zu können.

Susanne Ulbrich & Udo Weisser  
ornitho Nordwestsachsen

16. Newsletter (4/21)

\* Die hier dargestellten Beobachtungen dienen der schnellen Information der Ornithologen und sind nicht zitierfähig.

Monat	September	Oktober	November
Arten (Unterarten, Hybriden)	226	196	178
Meldungen	8981	10798	8135